



Bild von Arek Socha auf Pixabay

## Der vegane Penis

Der vegane Penis kann einem helfen, sich im Leben richtig zu orientieren. Frauen haben das nicht. Sie wissen gar nicht, dass sie deswegen etwas orientierungslos sind. Beim Mann ist es so, dass der Penis ihm vorschreibt, wie die Lösungen seiner Probleme aussehen können. Er muss dabei nur alles fließen lassen. Écriture automatique, das automatische Schreiben, kommt auch aus dem Penis, der seine Lösungen anbietet und auch aus der Kultur, die aus dem Darm kommt. Es funktioniert auch ohne Stift auf dem Computer. Diese Kombination ist unschlagbar. Man fühlt sich großartig, wenn man bei der Arbeit des automatischen Schreibens ist. Die Wahrheit fließt durch einen hindurch und man bekommt alles mit.

Nun sind die Lösungen und die Kultur eines Mannes stark von seiner Lebensweise abhängig. Wie schon oft gesagt, die omnivore Lebensweise ist ein Verbrechen und die vegane Lebensweise bringt den Frieden. Wenn man Veganer wird muss man alles neu machen. Die neuen Lösungen für das Leben und die neue Kultur kommen schrittweise organisch. Alles wächst. Jetzt ist man aber diesem Wachstum ausgesetzt. In der omnivoren Kultur reden auch alle von Wachstum. Dieses ist allerdings nichts Gutes. Es ist das Böse, aus dem die ganze omnivore Gesellschaft, der Kapitalismus, die Demokratie und die Diktatur besteht. Alle diese Formen der Lösungen und der Kultur zerstören die Erde und den Menschen selbst. Das merkt man ganz deutlich, wenn man die Position des allwissenden veganen Beobachters eingenommen hat.

Das Sexualorgan Penis kommt noch dazu. Der Penis ist ein Kombi-Gerät. Er spuckt nicht nur Lösungen aus, sondern auch das Sperma zur Fortpflanzung. Es funktioniert immer. Sperma die die Tür auf, heißt es ja im Volksmund. Was macht man jetzt damit? Manche sagen der Penis sei nur für den Akt der Fortpflanzung da, andere behaupten mit dem Penis könne man auch Spaß haben. Was stimmt jetzt? Das Sperma hilft dem Mann weiter bei seiner Ausrichtung. Es kommt zu der Lösung und der Kultur hinzu.

Der Penis ist wie eine Antenne. Wenn man an ihm reibt und ihn bewegt, so dass er erregt wird, holt man Hilfe für seine Lösung und seine Kultur im Universum. Man schickt Notsignale ins All. Wer sie hört kommt vorbei und hilft. So lernt man nette Außerirdische kennen. Wenn man dafür offen ist, passiert es auch wohlwollend mit einem. Bei Ablehnung stirbt man aus. Die Gesetze sind hart. Man muss den richtigen Weg finden. 21.11.2022

Beste Grüße, Michael Gumnor, Email: Michael [at] erweiterteresveganesBewusstsein [dot] org